



# Fortbildungs-Webinar „Ausgezeichnete Buchkita werden“ – Modul 2 „Das Bilderbuch – Auswahl & Präsentation“

---

Frankfurt, der 10.12.2025

# Tagesplan

für Modul 2 – Das Bilderbuch – Auswahl und Präsentation

## Das Bilderbuch

- › Begriffserklärungen
- › Kompetenzlevel vs. Altersangaben
- › Das Buch im Dialog
- › Auswahlkriterien
- › Präsentation in der Lesecke
- › Das Literacy Center
- › Das erlebte Bilderbuch



# Recap

---

Bücher sind die effektivste Methode zur Sprachbildung.

Ohne Lesen gibt es keine Bildung.



# Reflexionsaufgabe

## Sprache

---

Wie wird im Arbeitsalltag mit Sprache umgegangen?

Wie wird untereinander kommuniziert?

Was wird genutzt, um sprachbildend zu arbeiten?

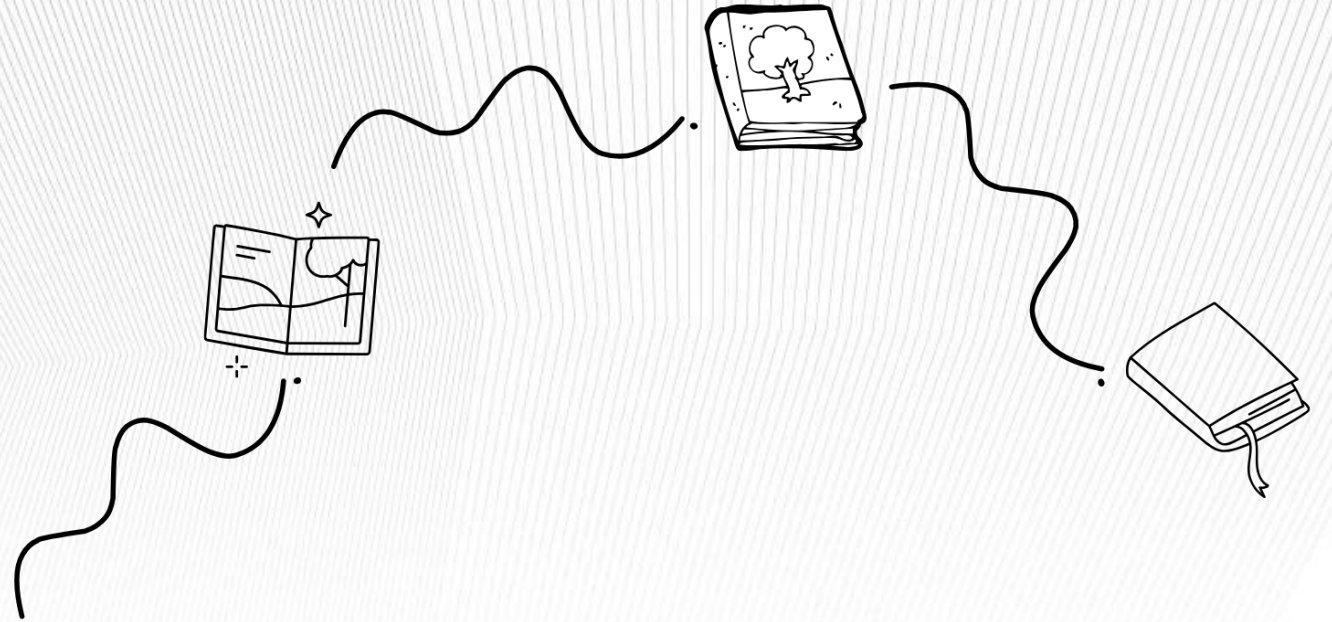


# Übung

---

Lesesozialisation –

Was waren eure Lieblingsgeschichten als Kind?



# Was kann das Bilderbuch?

---

*"Die Bekanntschaft mit einem einzigen guten Buch kann ein Leben ändern."*

- Marcel Prévost



# Das kann das Bilderbuch

- › Bietet Entdeckungsreise zum Ordnen der eigenen Gedankenwelt
- › Sprachbildung & Sprachförderung multisensorisch
- › Denkanstöße, Ideengeber
- › Regt Bildungsprozesse an



# Was kann das Buch wann bieten?

- › 0-1 Jahr sinnliches Erfassen
- › 1-2 Jahre Kindliche Erfahrungsfelder, Lebensrealität, Vorhersagbarkeit
- › 2-3 Jahre einfache Struktur, Reime, Zahlen, Tiere, Mitmachbücher
- › 3-4 Jahre Lustige oder spannende Geschichten, Brechen von Erwartungen, Sprachspiele, Wimmelbilderbücher
- › 4-6 Jahre Festigung kindl. Interessen, bekannte Figuren, Entscheidungsbücher, Sachbilderbücher



# Welche Art von Bilderbuch gibt's denn?



## › Elementarbilderbuch

- › Keine/wenige Details
- › Klare Kontraste
- › Kein/wenig Text
- › Stabile Pappen, Stoffbücher, „Unzerreißbar“-Bücher
- › „begreifen“



## › Szenenbilderbuch

- › Kleinere Szenen
- › Wenig Text: Wiederholungen, Geräusche, Reime
- › Vorhersagbarkeit
- › Alltag, Tiere



## › Bilderbuchgeschichte

- › Kurze, einfache Geschichten
- › Reime, Wiederholungen, Sprachspiele
- › Humor – Brechen mit Erwartungen
- › Kindliche Interessensfelder, Zahlen, Buchstaben



# Übung

Bücher finden



# Auswahlkriterien



## › Inhalt & Thema

- Diversität/Vielfalt, kindliche Interessen/Lebenswelt, Themenoffenheit und Gesprächsanlässe

## › Gestaltung & Ästhetik

- Unterschiedliche Illustrationsstile, (In)Kongruenz von Text und Bild, Material und Buchgestaltung

## › Sprache & Textstruktur

- Textumfang (kein/wenig/viel Text), sprachliche Qualität, dialogische Anknüpfungspunkte, Mehrsprachigkeit und sprachübergreifende Anschlussfähigkeit

## › Literaturpädagogik

- Sprachbildungs- und Literacy-Potenzial, Möglichkeiten zur aktiven Beteiligung, Umsetzbarkeit in Projektarbeit, Alltagssituationen und Bildungsbereiche, Skalierbarkeit



# Kompetenzlevel Sprache & Literacy



## Level 5 KOMPETENT Level 6

Das Kind kann komplexeren Geschichten bildunterstützt folgen und eigene Geschichten korrekt formulieren.

Das Kind hat einen umfassenden Wortschatz, phonologische Bewusstheit und erste Kenntnisse der Schriftsprache.

## Level 3 AUTONOM Level 4

Der aktive und passive Wortschatz des Kindes ermöglicht es ihm, Bücher im Dialog zu betrachten.

Das Kind kann einfache Geschichten nachvollziehen, mit eigenen Worten wiedergeben und eigene Ideen formulieren.

## Level 1 BASIS Level 2

Das Kind kennt einige Schlüsselwörter, reagiert auf Aufforderungen.

Das Kind versteht und befolgt Aufforderungen. Es kommuniziert durch Gesten und einzelne Wörter.

### Welche Methode für welche Kinder?

#### › Dialogische **Buchbetrachtung**

- Level 1-6, Fokus Wortschatzerweiterung, kurze Aufmerksamkeitsspanne, **Schlüsselwortstrategie**

#### › Dialogisches **Erzählen**

- Level 3-6, Fokus Satzverständnis, **Geschichtenverstehen**, eigene Ideen sprachlich und kreativ entwickeln

#### › Dialogisches **Vorlesen**

- Level 4-6, Fokus **Leseaufmerksamkeit** trainieren, Schriftsprache entdecken, sinnentnehmend Geschichten verstehen und in eigenen Worten wiedergeben und weiterentwickeln können

› *Mehrsprachigkeit, sowie Entwicklungsverzögerungen werden **bewusst, inklusiv und differenziert** mitgedacht*



# Literacy – Buchbegeisterung schaffen

- › Umgang mit Büchern selbstverständlich und jeden Tag
- › Eigene Freude an Büchern auf Kinder übertragen
- › Regelmäßige Buchbetrachtung wichtiger, als ein „zu-Ende-Lesen“
- › Bilder als Erzählanlass nehmen
- › in Einzelsituationen Kind umblättern lassen
- › „inszenieren“ der Figuren / Nachspielen von Geschichten
- › Fragen oder Erzählungen der Kinder zulassen
- › Kinder einen Teil (bekannter) Geschichten erzählen lassen



# WunderWerke 2025

Empfehlungen aus meiner Arbeit mit Kindern, Eltern und Fachkräften



# Übung

Kennen wir uns?



Copyright: Klett Kinderbuch



# Einrichten der Lese-Ecke

Wichtigste Frage: Hättest du Lust und Gelegenheit dich selbst dort längere Zeit aufzuhalten?

## Zugänglichkeit der Bücher

Tröge mit wenigen (!) Pappen, Wandregale mit Frontansicht auf Augen- und Greifhöhe

## System

lieber weniger Bücher, dafür öfter tauschen - Aktualität Bücher/Thema

## Einladung zum Lesen

Gemütlich und „abgeschottet“, eigener Raum nicht Mehrzwecknutzung!

## Anreize

Im gesamten „Leseraum“ zu Sprache, Schrift, Betrachtung, Erzählen



# Best Practice



# Literacy Center

## Was ist das?

- › Bücher & Printmedien
  - Bilderbücher, Themenkisten, Magazine
- › Schrift & Schreiben
  - Buchstabenmaterialien, Notizblöcke, Stifte, Schreibenanlässe
- › Erzählen & Rollenspiel
  - Kamishibai, Figuren, Erzählmaterial, Kostüme
- › Hören & Sprechen
  - Hörstifte, Hörstationen, Lieder, Aufnahmegeräte
- › Mehrsprachigkeit & Alltag
  - Familiensprachen, Wortkarten, mehrsprachige Bücher
- › Phonologische Bewusstheit
  - Reime, Silben, Lauschspiele, Anlautkarten



# Übung

---

Literacy Center  
Empfehlungen



# Unterstützte Kommunikation

## GuK



Quelle: <https://www.ds-infocenter.de/produkt/guk-1-grundwortschatz/>

## MetaCom / Teech



Quelle: Verlag an der Ruhr

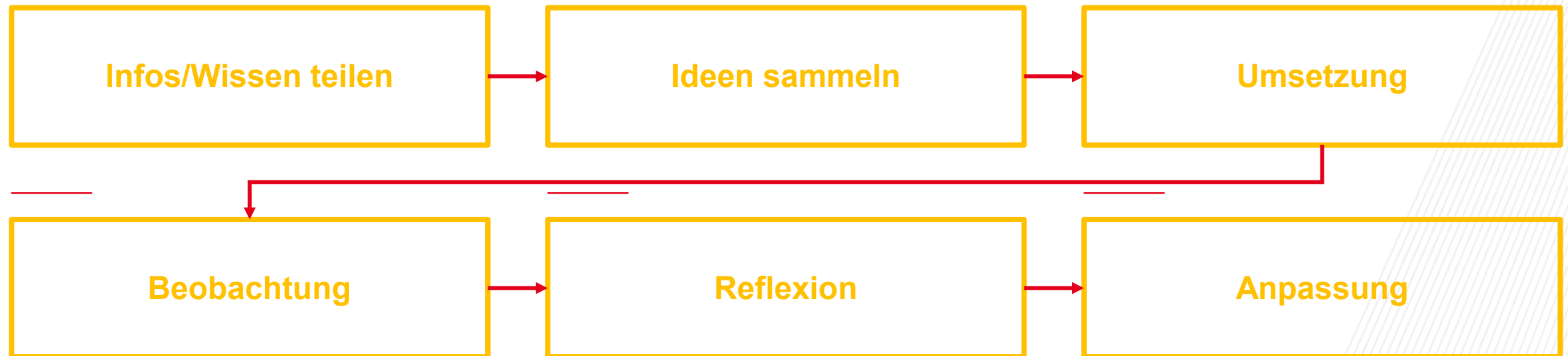


# Digitale Tools

- › Kann Metacom-Symbole ergänzen
- › Kann Mehrsprachigkeit wertschätzen (Eltern-Aufnahmen)
- › Kann kreativ in der Peer-Group eingesetzt werden (Vorschulkinder erzählen Bücher für die Kleineren)
- › Uvm.



# Verstetigung im Team



# Elternarbeit

## Wie können die Eltern hier eingebunden werden?

- › **Infos niederschwellig kommunizieren** (persönliche Ansprache, bebilderte Infos, digitale Infos, Kind als Kommunikationskanal – Buzzer, Einladungsgestaltung)
- › **Ausleihtaschen-System etablieren**
  - 3 Kompetenzstufen – Mehrsprachigkeit und inklusive/diverse Bücher auswählen (Silent Books, verschiedene Sprachen/Schriftsysteme)
  - Anleitung zur Betrachtung, LesePASS
  - Regelmäßig Bücher tauschen (Partizipation Kinder)
  - Nicht mehr als 5 Bücher
  - Jutebeutel („Logo“ von den Kindern kreieren lassen) im Eingangsbereich mit Ausleihliste (Vertrauensbasis!)
- › **Wunschliste** der Kita für Geschenke an Gruppen (Vorschulkinder, Weihnachten, etc.)
- › 1 x im Monat „**Büchermitbringtag**“
- › 1x die Woche „**Geschichtenzeit**“ durch Eltern (NICHT Vorlese-Vormittag)

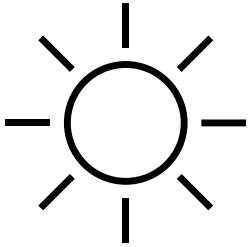


# Habt ihr Fragen?

---

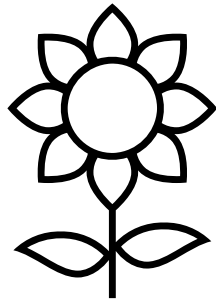


# Reflexion



---

› Was war dein Highlight?



---

› Was war neu?  
› Das werde ich direkt in meiner Arbeit umsetzen



---

› Was hätte näher betrachtet werden müssen?  
› Da hätte ich gerne mehr Input



# Aufgabe

## Lese-Ecke reflektieren

---

Wie sieht unsere Lese-Ecke aus?

Wie soll unsere Lese-Ecke aussehen? (Kinder fragen!)

Welche Interessen und Bedarfe der Kinder können hier umgesetzt werden?

→ Eine Neuerung umsetzen

! Achtung Gruppe vom 10.12.: Gedanken zum Literacy-Center machen – Was kann alles rein?

## Wunschliste erstellen

Aktuelles aus 2024/2025

Wen/Was habt ihr zu Rate gezogen?

